

RS OGH 1965/5/19 6Ob151/65, 5Ob162/66, 4Ob510/67, 5Ob212/69, 8Ob184/71

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.05.1965

Norm

ZPO §562 E

Rechtssatz

Die Einrede des Mangels der Passivlegitimation muß bereits in den schriftlichen Einwendungen gegen die Aufkündigung erhoben werden; kann aber durch neue Tatsachenbehauptungen und Stellung von Beweisanträgen in der Streitverhandlung ausgeführt werden.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 151/65
Entscheidungstext OGH 19.05.1965 6 Ob 151/65
Veröff: MietSlg 17797
- 5 Ob 162/66
Entscheidungstext OGH 12.07.1966 5 Ob 162/66
nur: Die Einrede des Mangels der Passivlegitimation muß bereits in den schriftlichen Einwendungen gegen die Aufkündigung erhoben werden. (T1) Veröff: MietSlg 18696
- 4 Ob 510/67
Entscheidungstext OGH 03.10.1967 4 Ob 510/67
nur T1; Veröff: MietSlg 19547
- 5 Ob 212/69
Entscheidungstext OGH 22.10.1969 5 Ob 212/69
nur T1; Veröff: MietSlg 21845
- 8 Ob 184/71
Entscheidungstext OGH 23.06.1971 8 Ob 184/71
nur T1; Beisatz: Hier: Einwendung der mangelnden Kündigung auch des Mitmieters. (T2) Veröff: MietSlg 23684

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1965:RS0044989

Dokumentnummer

JJR_19650519_OGH0002_0060OB00151_6500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at